

MEDIATIONS-AUSBILDUNG im Bereich Erziehung und Bildung

Diese Ausbildung richtet sich an interessierte Menschen die in pädagogischen Kontexten, wie beispielsweise den Bereichen Schule, Erwachsenenbildung sowie Kinder- und Jugendarbeit tätig sind.

Im Laufe der Ausbildung erwerben die Teilnehmer*innen Kenntnisse und Fähigkeiten, Konflikte frühzeitig zu erkennen und mit Hilfe von Mediation Klärungsprozesse effektiv und nachhaltig zu unterstützen. Praxisnah lernen sie, wie sie Prozesse allparteilich, inhalts- und ergebnisoffen im vertraulichen Rahmen als Mediator*innen begleiten können.

Zeitlicher Rahmen

- Insgesamt umfasst die Ausbildung 80 Stunden.
- 60 Seminarstunden während der Wochenendmodule
- Ausbildungszeiten:
Freitag: 16.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 17.00 Uhr
- 10 Stunden Intervision in eigenverantwortlichen Lerngruppen
- 10 Stunden Supervision zur Reflexion des eigenen Handelns, des eigenen Konfliktverhaltens und der Haltung in der Rolle als Mediator*in

Ziele der Ausbildung

- professionell mit dem Verfahren der Mediation im Bereich Erziehung und Bildung zu arbeiten
- Konflikte als Chance für Veränderung und Weiterentwicklung zu erkennen
- eine professionelle Haltung als Mediator*in zu entwickeln

Lernebenen

Der Lernprozess findet auf drei Lernebenen statt:

- im Seminar
- in den Intervisionsgruppen
- in der Supervision

Inhalte der Ausbildung

- Das Phasenmodell der Mediation und seine Anwendung in der Praxis
- Rolle und Haltung eines Mediators
- Konflikttheorie und Konfliktodynamik
- Besonderheiten der Mediation im Kontext Schule, Kinder- und Jugendarbeit
- Handwerkszeug der Mediation: Aktives Zuhören, zusammenfassen, Aussagen positiv umformulieren, Fragetechniken etc.
- Mediative Elemente in Einzelgesprächen nutzen
- Mediation mit Gruppen und Klassen
- Mediation im Co-Setting

Lehr- und Lernmethoden im Seminar

- **Lehrvorträge**
Kurze theoretische Lehrvorträge dienen der Vermittlung von Wissen und bilden die Grundlage für die praxisorientierte Umsetzung des neu Erlernten.
- **Übungen**
Die Ausbildungsleitung präsentiert Methoden und Techniken, die in der Mediation zum Einsatz kommen. In Einzel-, Paar- und Kleingruppenarbeit werden diese Methoden und Techniken umfassend erprobt.
- **Rollenspiele**
In Rollenspielen werden die neu erworbenen Kenntnisse eingeübt. Das anschließende konstruktive Feedback durch Seminarleitung und Teilnehmer*innen unterstützen den Lernprozess.
- **Fallarbeit**
Um einen hohen Praxisbezug zu sichern, werden Mediationsfälle aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmer*innen und der Ausbildungsleitung analysiert und bearbeitet.
- **Kreative Methoden**
Abwechselnde Methoden, die das Lernen mit allen Sinnen, Humor und Bewegung erlauben.

Transfer in die Praxis

Um den Transfer in die Praxis zu gewährleisten, entwickeln die Teilnehmer*innen unter Begleitung und Beratung der Ausbildungsleitung während der Ausbildung ein Praxisprojekt.

Seminargröße

- Die Ausbildung ist für 8-14 Teilnehmer*innen konzipiert.

Standards und Abschluss

- Zeitlich und inhaltlich orientiert sich die Ausbildung an den Standards des Bundesverbandes Mediation e.V. (BM). Sie befähigt die Teilnehmer*innen zur Ausbildung von Schülermediator*innen.
- Die erfolgreiche Teilnahme wird durch eine entsprechende Bescheinigung ausgewiesen.

Leistungen und Kosten

- 80 Stunden Ausbildungszeit
- Projektentwicklung
- Seminarunterlagen
- Die Kosten für die Ausbildung betragen 870 Euro. Sie können jeweils in 6 Raten in Höhe von 145 Euro vor den einzelnen Ausbildungsmodulen gezahlt werden.
- Für diese Ausbildung kann die Bildungsprämie beantragt werden. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bildungspraemie.info.

Seminarort

- Die Ausbildung findet in den Räumen des Humanistischen Verbandes Deutschland statt: HVD, Wallstr. 61- 65, 10179 Berlin

Beratung und Information

- Gerne stehe ich für ein kostenloses Vorgespräch zur Verfügung.

Assistenz der Ausbildungsleitung

Anna Petersen

- Mediatorin
- Dipl. Sozialpädagogin
- Supervisorin

Hanna Röder

- Mediatorin
- MA Soziale Arbeit
- Antigewalttrainerin
- Supervisorin

Ausbildungsleitung

Elke Zitting



Qualifikationen

- Mediatorin und Ausbilderin BM®
- Diplom-Pädagogin mit den Schwerpunkten interkulturelle Kommunikation und Beratung, sowie Sozialpädagogik und Sozialarbeit
- Systemische Beraterin
- Lehrerin für das Unterrichtsfach Humanistische Lebenskunde

Arbeitsschwerpunkte

- Mediation im Bereich Erziehung und Bildung
- Mediation mit Teams und Gruppen
- Ausbildung in Mediation
- Seminare und Workshops zu den Themenfeldern Konfliktmanagement, Moderation, Kommunikation
- Begleitung von Teamentwicklungsprozessen
- Supervision und Beratung für pädagogische Fachkräfte und Mediatoren*innen

Publikationen

- „Voll normal“ - Mediation an der Rütli-Schule. In: Spektrum der Mediation 24/2006
- Humanistische Lebenskunde und Mediation: Wie sich Grundelemente und Handwerkszeug der Mediation hilfreich im Lebenskundeunterricht einsetzen lassen. In: Lebenskundeblätter Nr. 51; Konflikte lösen – aber wie?
- Störungen annehmen und vorbeugen mit Mediation
- In: Lebenskundeblätter Nr. 66; Erziehungs-, Disziplin- und didaktische Fragen im Lebenskundeunterricht

PERSPEKTIVENWECHSEL in

- MEDIATION
- BERATUNG
- TRAINING
- SUPERVISION



Guten Lösungen Raum geben

Elke Zitting • Knobelsdorffstr. 22 • 14059 Berlin
T 030 – 321 34 68 •
M 0178 – 153 87 21
elke.zitting@web.de
[http:// www.roederpetersen.de](http://www.roederpetersen.de)

Mediation im Bereich Erziehung und Bildung

